

PRESSEMITTEILUNG

Ulm, den 24. Juni 2010/Ho

Exlibris: Brot

Eröffnung der Studioausstellung am 1. Juli 2010 um 19 Uhr im Museum der Brotkultur

Das Museum der Brotkultur zeigt vom 1. Juli bis 5. September 2010 ausgewählte Arbeiten des Wettbewerbs der Stiftung Balkankult.

Im Jahr 2006 schrieb die Stiftung Balkankult, Serbien, einen künstlerischen Wettbewerb zur Prämierung von Exlibris (kleine, mit Bild und Text gestaltete Blätter, die zur Kennzeichnung des Eigentums von Büchern dienen) mit der Thematik von Brot aus. 412 Künstler aus 48 Ländern haben insgesamt 822 Arbeiten eingereicht. Mehr als 200 dieser durchweg hochwertigen Arbeiten werden in der Studioausstellung im Museum der Brotkultur präsentiert. Auf kleinstem Raum verdichten die Exlibris, deren künstlerische Tradition bis in das Mittelalter zurückreicht, die Bedeutung des Brotes für den Menschen aus einer jeweils persönlichen Perspektive.

Der Balkankult-Stiftungsfond wurde gegründet, um die Schaffung von Kultur und kulturellem Leben auf dem Balkan zu unterstützen und die Region mit anderen Teilen Europas und der Welt zu verbinden. Die Stiftung hat sich in den letzten Jahren unter anderem für das Thema Brot als kulturelles Erbe stark gemacht. Der Direktor, Herr Dimitrije Vujadinović, wird bei der Eröffnung selbst anwesend sein.

Eröffnet wird die Studioausstellung am Donnerstag den 1. Juli 2010 um 19 Uhr im Museum der Brotkultur von Herrn Prof. Dr. Andreas Johannes Wiesand, Executive Director, European Institute for Comparative Cultural Research gGmbH (ERICarts), Bonn.